P r e s s e s p i e g e l vom 7./8. Juli 1949

Wiener Zeitung, 7. Juli:

Aufbauanleihe und moralische Pflicht. (Bundeskanzler Dr.h.c. Ing. Figl im Rundfunk.) 2
Ein Gang durch die Wiener Lichtspiele. Gegen 900 Kinos in Österreich, davon 207 in der Bundeshauptstadt. Ein Erfolgsfilm kann im Monat über 100.000 Besucher erzielen 3
Wo soll das Mozart-Denkmal stehen? 4
Änderung des Aufbauzuschlages zur Biersteuer 5
Pferdemarkt. RK 5

Wiener Kurier, 7. Juli:

Preise für Personenautos fallen. Kaufinteresse nur mehr für billige Kraftwagen und Motorräder 3
Einfuhr von 10.000 Schweine für Wien verzögert. Einlösung des Fleischaufrufes für diese Woche unsicher 3
Grundstein zum grössten Wohnbau der Stadt Wien seit Kriegsende gelegt. RK 3

Weltpresse, Erste Ausgabe, 7. Juli:

Bierpreise weiter erhöht 8
Volksbefragung über das Mozart-Denkmal 8

Weltpresse, Abendausgabe, 7. Juli:

Kinderlähmung in Aschach an der Donau 1
Der Donner-Brunnen ersteht wieder. Fertigstellung in drei Monaten. Maria Theresias "ästhetisches Empfinden" 8
35 Millionen Schilling für den "Heinrichshof" 8
Sportbad Klosterneuburg eröffnet Sonntag 8
Wahlpflicht in der Steiermark 8

Der Abend, 7. Juli:

Erhöhte Kinopreise: ab morgen. Was das Bier kosten wird 2
Frischfleisch erst wieder vor den Wahlen. (Stadtrat Jonas Delegation vom Bund demokratischer Frauen.) 2
Wiener interessieren sich nicht nur für Freistilringen. (Stadtrat Dr. Matejka.) 2
"Kulturgroschen" - und was weiter? Unterrichtsausschuss des Parlaments nahm gestern Gesetzentwurf an. Wird das Geld verplempert werden? Vorsichtige Planung geboten 6
Schon wieder eine Mozart-Entdeckung. (Unbekanntes Mozartporträt, das beste Porträt des Komponisten.) 6

Neues Österreich, 8. Juli:

Das Reinigungsgeld in Wien erhöht. 1
923 Wohnungen in 12 Häuserblocks. (Grundstein zur größten städtischen Wohnhausanlage in der Nachkriegszeit) RK. 3
35 Mill. S für den Wiederaufbau des "Heinrichshofes". RK. 4
Die amerikanischen Triebwagen in Arbeit. (Hauptwerkstätte der Wiener Straßenbahnen) 4
Die endgültigen neuen Bierpreise. 4
219 Rußlandheimkehrer kommen heute. 4
Emmerich Kálmán: "Wien bleibt Wien". 6000 Dollar für Österreichs Kinder und vier neue Operetten. 4

'rbeiter Zeitung, 8. Juli:

Der Hugo-Breitner-Hof. Das Baumgartner Barackenlager wird ein modernes Wohnviertel. RK. 1
Wiener Wahlvorbereitungen. RK. 3
Der moderne Heinrichshof. RK. 3
Das Reinigungsgeld in Wien erhöht. 3
Die neuen Bierpreise. 3
Bäderpreise und Friedhofsgebühren. RK. 3
Schiffsverkehr im Donaukanal. RK. 3
Die Modeschau der Städtischen Modeschule wiederholt. RK. 3

Wiener Tageszeitung, 8. Juli:

Das Reinigungsgeld in Wien erhöht. 3
Unsere Meinung. (Einführung des "Kulturgroschens") 5
Preise des Unterrichtsministeriums. (Akademie für angewandte Kunst) 5
Sportbad Klosterneuburg. 6
Wiederholung der Modeschau in Hetzendorf. RK. 6

Das Kleine Volksblatt, 8. Juli:

Unterrichtsminister Dr. Hurdes: Dem Jugendkongreß viel Erfolg! 2
2333 Wahlsprengel, 100.000 Hauslisten und 1,500.000 Anlageblätter: Die Vorbereitung der Wahlen in Wien. RK. 3
Landwirtschaft hat ihre Pflicht erfüllt. Fleischschulden eine vorübergehende Erscheinung. 4
Marchfeld - das "Getreidemeer" der Wiener. Goldene Frucht auf lockerem Boden. 5
Triumphale Erfolge der Wiener Staatsoper in Westeuropa. Sie "kam, sang und siegte". 5
Ab heute erhöhte Kinopreise. 5
Ein Krügel Bier 1.55 Schilling. 5
Säuberung der Uferflächen des Donaukanals. 7500 Kubikmeter Bauschutt werden verschifft. 6
Straßenbahnzug entgleist. (E. bei der Einmündung Schwarzspanierstraße und Währinger Straße) 6
Grundsteinlegung in Baumgarten. Ein neuer Wohnhausbau der Gemeinde. RK. 7
Heinrichshof wird wieder aufgebaut. RK. 7
Wiederholung der Modeschau in Schloß Hetzendorf. RK. 7
Im Juni über 607 Personen mehr als 380.000 Schilling Geldstrafe verhängt. Preistreiberei kein gutes Geschäft. 9

Österreichische Volksstimme, 8. Juli:

Kompetenzstreit um einen Misthaufen. (Ecke Kolschitzkygasse und Schönburgstraße im 4. Bezirk) 3
Zwischenstation für Obdachlose. Delogierte schlafen in Arrestzellen und in Bahnhofsmissionen. 3
72- bis 96stündige Arbeitszeit. (Städtisches Kaiserin Elisabeth-Spital in Fünfhaus, Reinigungsfrauen) 4
"Freiwillige" Lohnabzüge bei der Straßenbahn. (Lungenheilstätte Strengberg) 4
Das Kino ab heute teurer. 4
Fleischskandal auch in Tirol. 4
Willkürliche Versetzungen im Gaswerk XI. 5
So wird wiederaufgebaut! (Haus Auhofstraße 134) 6

Österreichische Zeitung, 8. Juli:

Die "Heinrichshof"-Mieter wehren sich gegen ihre Delogierung. 3

Die Presse, 8. Juli:

Neuaufbau des Heinrichshofs gesichert. Hinter der alten Fassade moderner Bau mit Großkino. RK. 3
Heute neuer Heimkehrertransport aus Rußland. 3
Grundsteinlegung zum größten Nachkriegswohnhaus. RK. 4
Heute neuer Bierpreis. 4
Reinigungsgeld in Wien erhöht. 4
Kärntner Lehrer gegen die Sparmaßnahmen im Schulwesen. 4
Modeschau in Hetzendorf wird wiederholt. RK. 4
Nachsteuer für Biervorräte. 5

Die Wirtschaft, 9. Juli:

Recht oder Politik? (Verfassungsgerichtshof hat das "Kiba-Gesetz" des Wiener Landtages aufgehoben) -r. 1
Handelsfeinde am Werk. Die sozialistische Kärntner Landesregierung will bis zum Wahltag noch möglichst viele Konsumfilialen errichten lassen. Gutachten der Handelskammer grundsätzlich negiert. Die Praktiken einer SPÖ-Mehrheit. 1
Das Raubgesetz gefallen. Das "Kiba-Gesetz" vom Verfassungsgerichtshof aufgehoben. Das Recht hat sich durchgesetzt. Verfassungswirdrigkeit sollte gedeckt werden. Der Pferdefuß der "Kiba". 2
Die neuen Wirtschaftsgesetze. Neue Bestimmungen über Preisregelung und Rohstofflenkung. Beide Gesetze treten Ende 1949 außer Kraft. Das Bedarfsdeckungsstrafgesetz wurde wesentlich gemildert und eingeschränkt. 3
Die Saure-Gurken-Zeit ist da! Wieder einmal "Riesengewinne des Obstgroßhandels". Gurkeneinfuhren verhindert. 4
Wie lange noch "Wirtschaftssäuberung"? Eine Frage an den Sozialminister. Überholte gesetzliche Bestimmungen. 10
Was ein Kaufmann verstehen soll. (Wiener Gaswerke auf ihren Rechnungen keine Postscheckkummer) 10

Das Kleine Blatt, 9. Juli:

Wien erhält eine große Sportanlage. (Die Gemeinde Wien hat den ehemaligen Tschechischen-Herz-Platz in Favoriten auf 20 Jahre gepachtet.) 14
Paläste für Babys. (Dänemark, die soziale Fürsorge, Wiegestube) 16